



Ausgabe 1/2005



Flossenschwimm-Jugend in Tunesien (S. 14)

Inhaltsverzeichnis

Manfred Zehr stellt neuen Altersklassenrekord auf	3
Hohe Medaillenausbeute bei den Badischen	4
Elf persönliche Bestzeiten bei den Deutschen	5
DMS 2004 - SG Regio schlägt sich achtbar	7
B.-W. Meisterschaften in Kunst- und Turmspringen	8
B.-W. Meisterschaft der Flossenschwimmer	13
Einladung zur Jahreshauptversammlung 2005	14
Reisetagebuch Tunesien der Flossenschwimmer	15
Früher Taucher hebt den Schatz	17
Padraig Elsner und Michaela Oettle geehrt	18
Spielplan Wasserball	19

Redaktionsschluss für das
Platschheft 2/2005 ist der
31. März 2005

neue Konto-Nr.: **15046503,**
BLZ 680 900 00
(Volksbank Freiburg)

Impressum:

SSV Freiburg e.V.
Ensisheimer Str. 9, 79110 Freiburg
Tel. (0761) 80 77 07, Fax: 89 75 007
E-Mail: platsch@ssvf.de
<http://www.ssvf.de/platsch>

Druck:

E. Böhm & Co.
Offsetdruck GmbH
79106 Freiburg, Egonstr. 22
Telefon: (0761) 27 83 52

Manfred Zehr stellt neuen Baden-Württembergischen Altersrekord auf

Am 23./24. Oktober fanden in Heidelberg die Baden-Württembergischen Langstreckenmeisterschaften der Masters statt. Die SG Freiburg reist mit drei Teilnehmern an: Manfred Zehr, Eva Kappey und Vicki Smith. Insgesamt gingen sie sechs Mal an den Start und brachten fünf Medaillen mit nach Hause.

Bei seinem einzigen Start schwamm Manfred Zehr über 200m Brust in 2:58,53 einen neuen Baden-Württembergischen Altersrekord der AK55. Eigentlich ist es überflüssig zu erwähnen, dass er damit den 1. Platz belegte. Eva Kappey, AK30, machte es ihm nach und siegte in ihrer Altersklasse über die gleiche Strecke

ebenfalls. Ihre Zeit betrug 3:26,71. Über 200m Rücken war das Feld dichter besetzt und sie errang in 2:59,35 einen beachtlichen dritten Rang. Vicki Smith (AK30) rundete mit einem 2. Platz über 200m Schmetterling in 3:09,64 sowie einem dritten Platz über 200m Lagen das Medaillenkonto ab. Über 400m Freistil gelang ihr leider nur ein vierter Rang.

Alles in allem waren die Schwimmer sichtlich mit ihren Leistungen zufrieden und trainieren hoffentlich für die nächsten anstehenden Wettkämpfe.

Vicki Smith

Optik Nosch

Freiburg, Emmendingen, Breisach
und Kirchzarten

Hohe Medallenausbeute bei den Badischen Meisterschaften

In Abwesenheit des Bundesligisten SV Nikar Heidelberg konnten unsere Athleten bei den Badischen Kurzbahnmeisterschaften 29 Medaillen in der offenen Klasse mit nach Hause nehmen. Fünf Einzeltitel, drei Staffelsiege sowie 12 Silber- und 9 Bronzemedallien hatte man am Ende des Wettkampfes auf der Habenseite zu verbuchen. In den Altersklassen stand man mit 14 Gold- und Silbermedaillen sowie 12 dritten Plätzen sogar an der Spitze des Medaillenspiegels.

Erfolgreichste Titelsammlerin war wie so oft Elisabeth Saier mit Siegen über die 50 (34,72) und 200 Meter Brust (2:41,60). Alexa Kern konnte über 50 Meter Rücken (32,47) ebenfalls den Titel in der offenen Klasse ergattern. Bei den Männern zeigte indes Christian Köhn gute Leistungen und gewann die 100 Meter Brust in der Zeit von 1:06,43 Min.

Hervorragende zweite Plätze konnten Sonja Bock, Anja Zahn, Jacqueline Bitterle, Elisabeth Saier bei den Frauen und Marcel Grupp sowie Christian Köhn feiern.

Mit insgesamt drei Staffelsiegen konnte man auch mit der Mannschaftsleistung zufrieden sein. Bei den Frauen gewann man sowohl die 4 * 50 Meter Lagen (2:06,06) in der Besetzung Alexa Kern, Elisabeth Saier, Konstanze Weber und Sonja Bock als auch die 4 * 50 Meter Freistil (1:52,78) mit zusätzlicher Unterstützung von Jacqueline Bitterle. Bei den Männern wurde der Titel des Badischen Meisters mit der 4 * 50 Meter Freistilstaffel (1:41,62) dank tatkräftiger Mithilfe der SSV,ler Simon Chrisostome und Timmy Troll erreicht.

Boris Troll

Elf persönliche Bestzeiten bei den Deutschen

Dass die Trauben hoch hängen würden bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften 2004 in Essen war allen Beteiligten bereits im Vorfeld klar. Umso verwunderlicher war ihr herausragendes persönliches Abschneiden bei einer solch hochkarätigen Veranstaltung – ist es doch gerade bei solchen Wettkämpfen oftmals schwierig die Nervosität abzulegen und sich voll auf seine eigene Leistung zu konzentrieren. Mit elf persönlichen Bestzeiten bei insgesamt dreizehn Starts zeigte sich Trainer Bernd Pinkes nach Ende der Wettkampftage hochzufrieden.

Die punktbeste Leistung lieferte Christian Köhn über 50 Meter Brust in 29,75 Sek. ab. In der Endabrechnung bedeutete dies den 27.Rang. Ebenfalls stark zeigte er sich über die 100 Meter Brust, die er in 1:05,18 Min und Platz 42 absolvierte. In toller

Form präsentierte sich auch Marcel Grupp über die 200 Meter Schmetterling in 2:09,12, was zu Platz 34 reichte. Bei den Frauen erlangte Elisabeth Saier über 100 Meter Brust in 1:13,55 Min. die punktbeste Leistung. Platz 32 stand am Ende für sie zu Buche. Am nächsten kam ihr von der Punktwertung her gesehen Katharina Zurmühlen mit starken 2:10,21 Min. über die 200 Meter Freistil.

Die weiteren Ergebnisse im Einzelnen: Sonja Bock, 50m S, 30,32, Platz 80, Alexa Kern, 50m F, 28,27, Staffelstart, 50m R, 31,60., Staffelstart, Elisabeth Saier, 200m Brust, 2:39,54, 30., Konstanze Weber, 50m S, 29,82, 65., 100m S, 1:05,50, 44., 200m S, 2:25,25, 41., Anja Zahn, 200m S, 2:28,29, 56..

Boris Troll

Sparkasse Freiburg - Nördlicher Breisgau

DMS 2004 - SG Regio schlägt sich achtbar

Leistungssteigerungen aller Mannschaftsteile gegenüber dem Vorjahr, ein toller achter Platz unserer ersten Damenmannschaft in der Zweiten Bundesliga und der Aufstieg der zweiten Männermannschaft in die Badenliga, so lauten die Highlights der diesjährigen Deutschen Mannschaftsmeisterschaft.

Mit einem scheinbar beruhigenden siebten Platz von zwölf angetretenen Mannschaften war unsere erste Frauenmannschaft in die Abstiegrunde der Zweiten Bundesliga eingezogen. Mit dem Abstieg wollte man nach den ansprechenden Leistungen der Vorrunde vier Wochen zuvor eigentlich nichts mehr zu tun haben. Überraschend spannend wurde es jedoch bei den Entscheidungen im Westbad. Nach zwischenzeitlich harten Platzierungskämpfen hatte das Team nach dem ersten Abschnitt nur einen hauchdünnen Vorsprung von 25 Punkten vor Burghausen mit Olympiaschwimmerin Nicole Hetzer und teilte sich die Spitzenposition dieser Gruppe mit Karlsruhe. Zum Schluss konnte jedoch gejubelt werden. Mit dem Sieg in dieser Gruppe,

Platz Acht in der Gesamtwertung der Zweiten Bundesliga und einer deutlichen Leistungssteigerung gegenüber dem Vorkampf konnten alle sichtlich zufrieden sein.

Ähnlich erging es der ersten Männermannschaft bei ihren Auftritten in der Oberliga Baden-Württemberg. Nachdem im Vorjahr der Aufstieg erreicht werden konnte, wurde der Grundstein zum Erfolg bereits in der Vorrunde gelegt, wo man sich bereits für die Aufstiegsrunde zur Zweiten Bundesliga qualifizieren konnte. Mit Platz Drei in der Oberliga Baden-Württemberg präsentierte man sich als Aufsteiger auch im Entscheidungswettbewerb von seiner besten Seite.

Nachdem es für die zweite Frauenmannschaft zu Platz Fünf in der Badenliga gereicht hatte, wird sich im kommenden Jahr die Zweite Herrenmannschaft nach ihrem Aufstieg mit Platz Eins der Bezirksliga dazu gesellen und uns auch zukünftig mit tollen Mannschaftsleistungen das Schwimmerherz erfreuen.

Boris Troll

Zimmerei Armin u. Josef Hasler

Türkheimerstr. 1, 79110 FR

Tel. 89 69 40-0

Baden-Württembergische Meisterschaften im Kunst- und Turmspringen

Die BW-Meisterschaften fanden in diesem Jahr im Freibad Neckarhalde in Heilbronn vom 17.07.-18.07.04 statt und verliefen für unsere Wasserspringer überaus erfolgreich. BW-Meister vom 1m-, 3m-Turm und in der Kombination wurde in der C-Jugend, Jahrgang 1992, **Eduard Deus**. Vier Silbermedaillen holte sich **Johannes Matt** und zwei Bronzemedailen **Elmar Sehl** (beide in der C-Jugend, Jahrgang 1991). Alle drei Springer trainieren schon seit vier Jahren fleißig und regelmäßig und sind auch schon beim alljährlichen internationalen Euromeeting in Straßburg erfolgreich gesprungen.

Erfreulich ist auch der zweite Platz vom 1m-Brett des C-Jugendlichen **Salomo Latter**, Jahrgang 1992, ein Senkrechtstarter.

Da wir in Zelten im Freibad übernachten durften, hatten alle trotz eines starken Gewitters viel Spaß. Am Sonntag traten auch unsere jüngsten Springeer zur Telentiade an. **Franziska Fuchs**, Jahrgang 1997, belegte einen guten 9. Platz in der Altergruppe

Jahrgang 1994, kamen bei großer Konkurrenz auf die Plätze 5 und 7. Unser Nachwuchs gibt Hoffnung auf weitere zukünftige Erfolge, wenn sie so fleißig weitertrainieren.

Nach den Meisterschaften fand vor der Sommerpause ein gemeinsames Abschlusspringen mit Eisschlecken für Kinder und Eltern statt. Wir freuen uns auf die neue Saison und hoffen auf weiteren Zuwachs in unseren Springergruppen

Ingrid und Georg Haiser.



Ihre Ansprechpartner im SSVF

Präsident

Stefan Ohletz

Bifänge 61, 79111 Freiburg, Tel.: 07 61 / 47 45 43, E-Mail: praesident@ssvf.de

Stellvertreter und geschäftsführender Vorstand

Dr. Michael Börner

Verlorener Weg 33b, 79110 Freiburg, Tel.: 07 61 / 89 33 27, E-Mail: mb@ssvf.de

Vorstand für den sportlichen Bereich

Marco Troll

79111 Freiburg, Basler Landstraße 57
Tel. & Fax: 07 61 / 44 31 16, troll@ssvf.de

Vorstand für Verwaltung und Organisation

Jochen Gulde

79117 Freiburg, Steinackerstraße 13
Tel.: 07 61 / 6 74 71,
jochen.gulde@ssvf.de

Vorstand für Finanzen

Bernd Kiefer

79111 Freiburg, Andreas-Hofer-Str. 132 a
Tel.: 01 73 / 9 47 47 57
bernd.kiefer@ssvf.de

Schriftführerin

Andrea Müller

Hauptausschuss

Schwimmen

Boris Troll

79106 Freiburg, Lortzingstr. 2
Tel.: 07 61 / 2 02 55 90

Tauchen

Dr. Bernd Rolker

79100 Freiburg, Vaubanallee 9
Tel.: 07 61 / 27 45 11, tauchen@ssvf.de

Triathlon

Werner Vandeck

79110 Freiburg, Breisgauer Str. 40
Tel.: 07 61 / 201 23 50 (Westbad)

Senioren

Kurt Körber

79249 Merzhausen, Am Gehracker 12
Tel.: 07 61 / 40 49 42

Springen

Ingrid Haiser

Tel.: 07 61 / 3 30 29

Jugendwart

Kati Gulde

79117 Freiburg, Steinackerstraße 13
Tel.: 07 61 / 6 74 71

Wasserball

Armin Hasler

79108 Freiburg, Abrichstraße 2
Tel.: 07 61 / 13 12 65

Tischtennis

Reiner Dierkes

79348 Freiamt, Pechofen 3
Tel.: 0 76 45 / 91 35 36

ZBV

Manfred Zehr

79194 Gundelfingen,
Reinhold-Schneider-Str. 24
Tel.: 07 61 / 5 93 25 39

Geschäftsstelle

79110 Freiburg, Ensisheimer Straße 9
Tel.: 07 61 / 80 77 07, Fax 07 61 / 89 75 007

Montag und Mittwoch 18:00 – 20:00 Uhr
Jochen Gulde

Schwimm-Sport-Verein Freiburg e. V. - Übungsangebot

Schwimmen

Ansprechpartnerin:

Kati Gulde

Schwimmkurse - ab 4 Jahren	Mo. + Mi./Fr.	16:30 - 18:00 Uhr (nur nach Voranmeldung unter Tel. 80 77 07)
Schwimmkurse - Erwachsene		gemäß Absprache
Kaulquappen - Kleinkinder Babybecken	Mittwoch	15:45 - 16:15 Uhr
Frösche - ab 4 Jahre Lehrschwimmbecken	Mo. + Mi.	15:00 - 15:45 Uhr
Seepferdchen - ab 5 Jahre 25 m-Becken	Mo. + Mi.	15:00 - 15:45 Uhr
Seehunde - ab 5 Jahre 25 m-Becken	Mo. + Mi.	15:00 - 15:45 Uhr
Forellen - ab 6 Jahre 25 m-Becken	Mo., Mi. + Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Seelöwen - ab 8 Jahre 25 m-Becken	Mo., Mi. + Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Haie - ab 10 Jahre 25 m-Becken	Mo., Mi. + Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Barakudas - ab 14 Jahre 25 m-Becken	Mo., Mi. + Fr. Mittwoch	15:00 - 15:45 Uhr 15:45 - 16:30 Uhr

Leistungsgruppen (Anwesenheitspflicht !)

Ansprechpartner:

Bernd Pinkes

Delfine	Mo., Mi.+Fr.	15:00 - 15:45 Uhr
Junghechte	Di. - Fr.	16:30 - 18:00 Uhr
Wettkampfmannschaft	Mo. - Fr. Samstag	18:00 - 20:00 Uhr 10:00 - 12:00 Uhr 16:00 - 18:00 Uhr

Ansprechpartner:

Kurt Körber

Masters	Di., Mi. + Fr	20:00 - 20:45 Uhr
Masters - Technikgruppe	Dienstag	20:00 - 20:45 Uhr
Masters - Technikkurs Anfänger	Mittwoch	20:45 - 21:30

Wasserball

Ansprechpartner:

Armin Hasler

E-Jugend - ab 8 Jahre	Mo + Fr	17:30 – 19:00 Uhr
D- + C-I + C-II-Jugend	Montag	16:30 – 18:00 Uhr
Sebastian Berthold	Di + Mi	17:30 – 20:00 Uhr
	Donnerstag	20:00 – 20:45 Uhr
	Freitag	19:00 – 21:45 Uhr
1.+2. Mannschaft	Mo., Mi., Fr.	20:00 – 21:00 Uhr
M. Sarau	Mo., Mi., Fr.	21:00 – 22:00 Uhr
Senioren	Mittwoch	21:00 – 22:00 Uhr

Triathlon

Ansprechpartner:

W. Vandeck

Schwimmen	Mo., Di. + Fr.	20:00 - 20:45 Uhr
	Samstag	08:00 - 10:00 Uhr
Krafttraining	Mi.+Sa.	ab 18:30 +14:30 Uhr
Laufen	Samstag	16:00 - 17:30 Uhr

Tauchen / Flossenschwimmen

Ansprechpartner:

Bernd Rolker

Flossenkinder	Mittwoch	17:00 - 18:15 Uhr
Flossenjugend	Montag	20:00 - 21:00 Uhr
	Mittwoch	18:15 - 20:00 Uhr
	Donnerstag	20:00 - 20:45 Uhr
Freizeitgruppe	Montag	20:00 - 21:00 Uhr
Leistungsgruppe	Mo. + Mi.	20:00 - 21:00 Uhr
	Donnerstag	20:00 - 20:45 Uhr
Krafttraining	Di (nach Absprache)	18:00 - 19:30 Uhr
Schnorcheltauchen	Montag	21:00 - 21:30 Uhr
Gerätetauchen	Mittwoch	20:00 - 21:30 Uhr
Freigewässer	Nach Absprache!	

Schafferer
Kaiser-Joseph-Straße 236
Tel. 5158200

Springen

Ansprechpartner:

Ingrid / Georg Haiser

Anfänger - ab 6 Jahre	Di.	14:15 – 15:30 Uhr
Fortgeschrittene	Di.	15:30 – 16:30 Uhr
Wettkampf	Di.+Fr.	16:30 – 17:30 Uhr
offen für alle Gruppen Sprungbecken	Do	16:00 – 17:00 Uhr

Tischtennis

Ansprechpartner:

Reiner Dierkes

Schüler & Jugend	Di. + Do.	18:00 - 20:00 Uhr
Erwachsene	Di.+ Do.	20:00 - 22:00 Uhr

Gymnastik

Ansprechpartnerinnen:

H. Hübner / T. Hasler

Fitnessgymnastik (Wentzinger Halle 2)	Dienstag	20:00 - 21:30 Uhr
Frauengymnastik (Tullaschule)	Mittwoch	18:45 - 19:45 Uhr
Wassergymnastik (Lehrschwimmbecken)	Freitag	21:00 - 21:30 Uhr

Stand: Februar 2005

Boehm & Co
Offsetdruck
Egonstraße 22,
79106 FR
Tel. 27 83 52

Baden-Württembergische Meisterschaften der Flossenschwimmer in Heilbronn

Am Samstag, den 13. November 2004, trafen sich morgens um 7.30 Uhr die Flossenschwimmer aus Freiburg am SSVF-Vereinsheim. Nachdem alle und alles in den Autos verstaubt war, fuhren wir endlich los. Gegen 10 Uhr kamen wir dann am Schwimmbad in Heilbronn an. Dieses Jahr waren wir mal nicht die Letzten. Daraufhin erfolgte das Einschwimmen. Unmittelbar im Anschluss begann auch schon der Wettkampf. Alle waren mit Begeisterung dabei. Es wurden Bestzeiten geschwommen und so manche gute Platzierung erreicht. Padraig Elsner wurde Baden-Württembergischer Meister über 100m FS, 200mFS, 400m FS, 100mDTG und 400m DTG. Melanie Scharbach wurde BaWü-Meisterin über 200mFS und

800mFS. Es wurden vier Staffeln geschwommen. Die großen Mädels (Michaela Frosch, Isabelle Kantereit, Michaela Oettle und Jessica Scharbach) belegten Platz 1 in der 4x100m Staffel. Die Großen Jungs (Paul Börner, Michael Menges, Bernd Rolker und Tobias Plötze) wurden auch 1. in der 4x100m Staffel. Für unsere Kleinen Jungs (Daniel Rombach, Maximilian Nowak, Benedikt Oettle und Padraig Elsner) reichte es zum zweiten Platz. Um halb fünf war der Wettkampf schon zu Ende, es wurden die Urkunden verteilt und die Sieger geehrt. Anschließend ging es, diesmal ohne Umweg bei McDonalds, direkt in Richtung Heimat.

Melanie Scharbach

E. Stather

Günterstalstr. 24, 79100 FR

Tel. 70 65 33

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2005

Mittwoch, 16. März 2005, 19.00 Uhr
im SSVF-Vereinsheim
79110 Freiburg, Ensisheimerstr. 9

Tagesordnung

1. Jahres und Geschäftsbericht des Vorstandes und des Hauptausschusses einschließlich der Vorstellung des Haushaltsplanes.
2. Bericht der Rechnungsprüfer
3. Erörterung der Berichte
4. Entlastung des Präsidenten und des Vorstandes
5. Wahl der Rechnungsprüfer
6. Beitragswesen, Anpassung der Mitgliedsbeiträge?
7. Anträge zur Hauptversammlung
8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen spätestens 14 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich über die Geschäftsstelle beim Vorstand eingereicht werden

Über Euer zahlreiches Erscheinen freut sich

Der Vorstand des SSVF e.V.

Reisetagebuch Tunesien 2004 der Flossenschwimmer

Zwischen der Republik Tunesien und dem Land Baden-Württemberg wurde im vergangenen Jahr vertraglich ein Jugendaustauschprogramm vereinbart, das neben vielen verschiedenen Sportarten auch das Flossenschwimmen mit einschloss. In die Baden-Württembergische „Nationalauswahl“ Flossenschwimmen wurden unsere SSVF-Kaderflossis Jessica Scharbach, und Pdraig Elsner berufen. Als Delegationsleiter und Dolmetscher war dann auch noch Tauchabteilungsleiter Bernd Rolker mit dabei. Der folgende Auszug aus dem Reisetagebuch enthält die Erlebnisse der SSVF-Teilnehmer während des Trainingslagers in Tunis vom vergangenen Jahr.

1. Tag: Hinfahrt (30.10.2004)

Um 7.56 Uhr startete die Badische Auswahl der Flossenschwimmer am Freiburger HBF. Unser erstes Ziel war der Flughafen Frankfurt am Main. Dort trafen wir auch mit ein paar Minuten Verspätung ein. Da wir noch genug Zeit hatten bis unser Flug startete, konnten wir noch den örtlichen McDonalds besuchen. Nachdem wir dann den württembergischen Teil unserer Reisegruppe getroffen hatten, konnten wir mit dem Check-In beginnen. Dieser verlief relativ reibungslos, wenn man bedenkt, dass wir eine Gruppe von insgesamt 14 Leuten waren.

Unser Flug ging ca. um 14 Uhr ab. Während des Fluges wurde uns ein

eher einfaches Mittagessen serviert. Dafür verlief der Flug sehr ruhig und war nach 2 Stunden und 10 Minuten auch schon wieder vorbei. Das Wetter in Tunis war OK - bewölkt und 24°C. Nachdem wir unser Gepäck in einen mittleren Großbus verladen hatten, wollte uns der Busfahrer gleich von seinen Fahrkünsten überzeugen. Er versuchte die Parkgebühr zu sparen, indem er direkt hinter einem anderen Bus die Schranke durchfahren wollte. Leider hatte unser Bus nicht die dazu erforderliche Beschleunigung. Die Schranke ging in dem Moment runter, als unser Bus genau in der Mitte war. Also kratzte die Schranke unser Dach, was unseren persönlichen Busfahrer nicht sonderlich kratzte. Nach einer Fahrt von 15 Minuten trafen wir in unserer nicht dem europäischen Standard entsprechender Jugendherberge ein. Die Bettbezüge wurden wahrscheinlich seit der Eröffnung der „Auberge“ nicht gewechselt und auch nicht gewaschen. Außer zwei Schränken und ein paar zerfallenden Betten war nichts in den Zimmern – wenn man von den Silberfischen, Ameisen und sonstigem Ungetier absieht. Nach dem Essen ging es auch dann rechtzeitig in die Heia.

Paddy (SSV Freiburg)

2 Tag: Die Diebe der Jugendherberge

Nach einer unruhigen und kurzen Nacht, wurden wir um 7.30 Uhr geweckt. Nachdem sich dann alle aus den Betten gequält hatten, gab es um

8 Uhr ein sehr mageres Frühstück – war nicht jedermanns Sache! Gegen 9 Uhr wurden wir von unserem „Kleinbusfahrer“ abgeholt. Er lieferte uns heil am Schwimmbad ab. Nach 1,5 Stunden hartem Training kamen wir erschöpft in unserem Zimmer in der Jugendherberge an. Mit Erstaunen stellten wir fest, dass unsere Zimmertür offen stand. Alle waren geschockt und hatten böse Vorahnungen. Wir wuselten durch das Zimmer und schauten ob etwas fehlte. Wir waren alle sehr erleichtert, denn auf den ersten Blick fehlte nichts. Aber dann kam der Schock. Desi wühlte in ihrem Koffer. Entsetzt teilte sie uns mit, dass ihre Lieblingshose fehlte. Dann bemerkte Simona, dass der Discman, den sie am Vortag von Paddy ausgeliehen hatte, ebenfalls fehlte. Auch ich vermisste jetzt meine Turnschuhe, einen Pullover und eine Strickjacke. Es war eine gedrückte Stimmung, die jetzt in der Luft lag. Diese konnte auch der anstehende Besuch am Strand nicht bessern. Wir mussten sehr lange mit dem Auto fahren, um an den doch sehr kleinen Strand zu gelangen, der auch schon mal sauberer war. Nach einigen Wasser- und Sandschlachten fuhren wir dann mit dem Taxi zurück in unsere „Unterbringung“. Nach dem Abendessen gingen wir erschöpft ins Bett. Diese Mütze Schlaf hatten wir uns nach diesem ereignisreichen und aufregenden Tag auch verdient!!! Ende Gelände!!!

P.S: Da die „Schweizer“ keine Uhr lesen können, hat uns (Desi+Jessi) dann am anderen Tag die Simona (Schweizer) statt um 7.15 Uhr schon

um 6.15 Uhr geweckt.

Jessica (SSV Freiburg)

6. Tag Volleyball, Sonnenschein und feudales Abendessen:

Der Tag begann mit einem schrillen Pfiff aus der Trillerpfeife und einem unüberhörbaren Weckruf. Kutte hatte sich an bewährte Methoden aus seiner Zeit beim Kommiss (Bundeswehr) erinnert, wie man die Leute wach kriegt – auch die, bei denen der Abend etwas länger war. Es der bisher sonnigste Morgen, die Sonne strahlte auf die Frühstückstische. Im Schwimmbad fand der erste Teil des Wettkampfes „7. November“ statt (Anmerkung: am 8.11.1987 war in Tunesien der Machtwechsel von Bourguiba an Ben Ali). Geschwommen wurden 50m, 200m und die 4x100m Staffel. Simon gewann 2 Medaillen, Paddy eine Medaille und beide Staffeln je eine Silbermedaille. Am Nachmittag spielten wir Volleyball. Saber und Achref waren mit dabei. Einmal blieb der Ball hoch oben in einer Konifere hängen, aber wir konnten ihn dann mit Hilfe einer Fahnenstange herunterholen. Am Abend hieß es dann für alle, sich in Schale zu werfen, denn wir waren vom tunesischen Tauchverband zu Abendessen eingeladen. Der Busfahrer kam überpünktlich und bracht uns nach Marsa, was gleich hinter Sidi Bou Said liegt. Das Restaurant, in das wir gingen, reicht direkt bis ans Meer, und durch die geöffneten Fenster war das Rauschen der Brandung zu hören. Der Vizepräsident und vier weitere Vertreter des Tauchverbandes kamen und wir aßen zu Abend. Der Kellner

Früher Taucher hebt den Schatz

Es war noch dunkel und lediglich die Lichter der Sturmwarnung waren zu sehen, als Hans Boss (63) zusammen mit seinem Partner Peter Schmitt (61) als einer der ersten beim Dreikönigstauchen in Überlingen am Bodensee in die Fluten stieg und sich auf die Suche nach der symbolischen Schatzkiste machte, die in jedem Jahr als Preis dieser Winter-Tauchveranstaltung ausgelobt wird. Bereits kurz nach acht Uhr wurden die beiden Freiburger Senioren fündig und ho-

ben die Kiste, in der sich außer Pokalen, altem Schmuck und goldenen Schoko-Euros auch eine Flasche Schnaps fand, mit der sich die beiden etwas aufwärmen konnten. An dem Unterwasser-Wettbewerb der Taucherguppe Überlingen beteiligten sich mehr als 300 Taucher, darunter auch drei aus Balingen kommende, als Heilige Drei Könige verkleidete Froschmänner.

... Tunesienaustausch Fortsetzung:

servierte uns zu Anfang eine große Auswahl von Vorspeisen. Während des Essens wurde sehr viel über die Fortsetzung des Sportleraustausches im nächsten Jahr geredet. Als Hauptgang gab es für die meisten Fisch aus dem Mittelmeer und darauf einen leckeren Nachtisch. Nun machte sich bei den Sportlern die Müdigkeit breit. Somit wurde es Zeit zum Aufbruch.

Wir verabschiedeten uns mit überschwänglichen Dank von den Tunesiern und der Busfahrer brachte uns heim.

Bernd Rolker

Eine Bildergalerie ist auf der Homepage der Tauchabteilung abrufbar:
<http://www.ssvf.de/tauchen/>

Padraig Elsner und Michaela Oettle geehrt

Michaela Oettle und Padraig Elsner wurden am 29.10.04 im Basler Hof anlässlich der Sportler-
e Ehrung des Regierungspräsidiums
Freiburg mit dem Badischen Sport-
bund und dem Olympiastützpunkt
Freiburg von Regierungspräsident Dr.

Sven von Ungern-Sternberg und dem
Präsidenten des Badischen Sport-
bundes Gundolf Fleischer, MdL, für
ihre Meistertitel bei den Deutschen
Jugendmeisterschaften im Mai 2004 in
Darmstadt über 1500m FS bzw. 400
m DTG und 50m FS geehrt.

Michaela Oettle und Padraig Elsner



Spieltermine des SSV Freiburg in der Saison 2004 / 2005

TAG	DATUM	ZEIT	1. MANNSCHAFT	2. MANNSCHAFT	ERGEBNIS
DO	25.11.2004	20:00	SV Nikar Heidelberg - SSV		10 : 4
MI	08.12.2004	21:00	SSV - SV Cannstatt III		8 : 13
FR	10.12.2004	21:00	SSV - VfL Sindelfingen		10 : 8
FR	28.01.2005	21:00	SSV - TSV Zuffenhausen		4 : 7
MO	31.01.2005	21:00		SSV - SV Nikar Heidelberg II	20 : 7
MI	16.02.2005	21:00		SSV - TSG Weinheim II	:
FR	18.02.2005	21:00	SSV - SG Mannheim		:
FR	25.02.2005	21:00	SSV - 1. BSC Pforzheim		:
FR	04.03.2005	21:00	SSV - SSG Heilbronn		:
FR	11.03.2005	21:00	SSV - SK Neptun Leimen II		:
SO	13.03.2005	13:30		SG Mannheim II - SSV	:
MO	14.03.2005	20:30		1. Durlacher SV III - SSV	:
FR	18.03.2005	21:00	SSV - TSG Backnang		:
FR	15.04.2004	21:00	SSV - SV Nikar Heidelberg		:
SA	16.04.2005	19:15	VfL Sindelfingen - SSV		:
DI	19.04.2005	20:30	SV Cannstatt III - SSV		:
FR	22.04.2005	21:00	1. BSC Pforzheim - SSV		:
SA	23.04.2005	18:15	TSG Backnang - SSV		:
FR	29.04.2005	21:10	TSV Zuffenhausen - SSV		:
SA	07.05.2005	18:00		1. BSC Pforzheim II - SSV	:
FR	03.06.2005	21:00		SSV - 1. BSC Pforzheim II	:
SO	05.06.2005	13:30	SG Mannheim - SSV		:
SO	05.06.2005	18:00	SK Neptun Leimen II - SSV		:
FR	10.06.2005	19:30	SSG Heilbronn - SSV		:
DI	21.06.2005	20:30		TSG Weinheim II - SSV	:
FR	24.06.2005	21:00		SSV - 1. Durlacher SV III	:
DO	30.06.2005	20:00		SV Nikar Heidelberg II - SSV	:
FR	08.07.2005	21:00		SSV - SG Mannheim II	:

Pokal:

TAG	DATUM	ZEIT	SPIELPAARUNG	POKALRUNDE	ERGEBNIS
FR	12.11.2004	20:30	1. BSC Pforzheim - SSV	1. Pokalrunde BW	7 : 6
DO	17.02.2005	20:30	SSG Weil - SSV	1. Pokalrunde BSV	:

Stand: 01.02.2005 / Sarau

Die Spieltermine der Jugend stehen im Internet:
www.ssvf.de/wasserball

Bonanza Mode

Auf der Zinnen 1

Tel. (0761) 3 86 81-0